

Bildungsgerechtigkeit

Beitrag von „Schmidt“ vom 1. Mai 2023 15:58

Zitat von Antimon

Die kann man natürlich stellen, wenn man selber Informatik oder Chemie studiert hat.
Dann kommt die Frage aber schon ein bisschen arrogant rüber.

Es ist eher ein bisschen arrogant, nur Medizin, Pharmazie und Psychologie als erstrebenswerte Studiengänge zu definieren und alle anderen dadurch abzuwerten, dass man behauptet, die meisten Menschen würden sich nicht dafür entscheiden, wenn sie einen dieser drei Studiengänge studieren könnten.

Es bleibt dabei: man kann in Deutschland so gut wie alles studieren, unabhängig vom Abischnitt. Und wenn der Wunsch nach Medizin so groß ist, kann man nach einem drei-jährigen Bachelor im Zweitstudium mit einem 2er Abschluss und einem hinreichend begründeten beruflichen Grund schon einen Studienplatz bekommen. Oder man macht eine einschlägige Ausbildung bspw. als Krankenpfleger und kann danach mit einem guten TMS auch Medizin studieren. Das Gejammer, dass es ohne 1er Abi unmöglich sei, einen Medizin Studienplatz zu bekommen nervt, weil das noch nie gestimmt hat und es mittlerweile sogar noch viel "einfacher" möglich ist, einen Studienplatz zu bekommen, wenn man sich tatsächlich dafür entschieden hat.